Herzlich willkommen in Wiesbaden!

Unter dem Motto „100 Jahre spezifische Immuntherapie – eine Erfolgsstory zum Wohle allergiekranker Menschen“ findet der 6. Deutsche Allergiekongress vom 8. bis 10. September 2011 in Wiesbaden statt. Die drei Fachgesellschaften ÄDA, DGAKI und GPA bieten mit dieser Tagung ein interdisziplinäres Forum für die faszinierenden Fortschritte im sicherlich spannendsten Bereich der klinischen Medizin. Natürlich wird gemäß diesem Motto im Programm besonders gewürdigt, dass die Erfolgsstory der spezifischen Immuntherapie mit der Erstbeschreibung durch Leonard Noon im Jahr 1911 genau 100 Jahre jung wird. Neben der Darstellung von innovativen Methoden der Immuntherapie stehen jedoch auch Diagnostik und Therapie von allergischen Erkrankungen im Bereich des Respirationstrakts, der Haut, des Gastrointestinaltrakts, Besonderheiten von Allergien bei Kindern, Tipps und Tricks in der Allergiediagnostik, chronische Entzündungen, Autoimmunerkrankungen und viele weitere Themen im Mittelpunkt. Wir danken dem Programmkomitee ganz herzlich für die geleistete hervorragende Arbeit.

In Wiesbaden wird es eine große Zahl von Joint-Symposien mit anderen Fachgesellschaften geben wie der Deutschen Gesellschaft für HNO-Heilkunde,

„Wiesbaden will in diesen Tagen ein Ort des Austauschs und intensiver Diskussionen – aber auch ein Ort für gemeinsame Erlebnisse und zum Wohlfühlen sein.“

Kopf- und Hals-Chirurgie, der Deutschen Gesellschaft für Pneumologie, der Deutschen Dermatologischen Gesellschaft, der Deutschen

Gesellschaft für Hygiene und Umweltmedizin und der European Academy for Allergy and Clinical Immunology. Dies zeigt in besonderem Maße die Interdisziplinarität der Allergologie und die gute Kooperation aller Gesellschaften.

Die freien wissenschaftlichen Beiträge aus Labor und Klinik wurden in diesem Jahr deutlich aufgewertet. Sie finden die Abstracts hierzu in diesem Heft. Vorträge und Poster sind dieses Jahr nicht getrennt angeordnet, sondern thematisch gruppiert. Es besteht Gelegenheit, jeden Beitrag – auch jedes Poster – in einem Kurzvortrag in einer der thematisch geordneten Sitzungen vorzustellen. Hierdurch wird die Bedeutung der freien wissenschaftlichen Beiträge für diesen Kongress hervorgehoben. Die jungen Wissenschaftler erhalten mit dem Junior-Members-Symposium der DGAKI dazu noch eine besondere Plattform für den wissenschaftlichen und persönlichen Austausch.

Prof. Dr. Ludger Klimek,
Zentrum für Rhinologie und
Allergologie, Wiesbaden

Prof. Dr. Wolfgang W. Schlenter,
HNO-Abteilung, Sankt-Marien-
krankenhaus, Frankfurt/Main

Besonderes Augenmerk wird in Wiesbaden auf die praktische Fortbildung gelegt. Die von Prof. Dr. Thomas Werfel in Hannover etablierten Programmstrukturen mit Pro- und Kontra-Sitzungen, interaktiven Seminaren in Kleingruppen und spannenden Fallbeschreibungen sorgen auch dieses Jahr für Abwechslung. So wird der 6. Deutsche Allergiekongress auch wieder vielen allergologisch tätigen Ärzten die Möglichkeit bieten, sich über wichtige und aktuelle Neuerungen zu informieren, die den praktischen Alltag betreffen.

Wiesbaden will in diesen Tagen ein Ort des Austauschs und intensiver Diskussionen – aber auch ein Ort für gemeinsame Erlebnisse und zum Wohlfühlen sein: Das besondere Ambiente der historischen Ballräume des Kurhauses und die Nähe zur Innenstadt mit der beeindruckenden Gründerzeitarchitektur bieten hierfür ausreichend Gelegenheit.

Im Namen des Organisationskomitees und der beteiligten Gesellschaften heißen wir Sie beim 6. Deutschen Allergiekongress in Wiesbaden herzlich willkommen. Wir freuen uns auf drei Tage intensiver Fortbildung und auf gute Stunden mit Ihnen!

Mit kollegialen Grüßen

Prof. Dr. Ludger Klimek
Kongresspräsident

Prof. Dr. Wolfgang Schlenter
Kongresspräsident